

EMenüBar

COLLABORATORS

	TITLE : EMenüBar		
ACTION	NAME	DATE	SIGNATURE
WRITTEN BY		July 20, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	EMenüBar	1
1.1	main	1
1.2	ch_10a	2
1.3	ch_11a	2
1.4	ch_12a	2
1.5	ch_13a	3
1.6	ch_20a	3
1.7	ch_21a	4
1.8	ch_22a	5
1.9	ch_30a	5
1.10	ch_31a	7
1.11	ch_32a	7
1.12	ch_33a	8
1.13	ch_34a	8
1.14	ch_35a	8
1.15	ch_36a	8
1.16	ch_40a	9
1.17	ch_50a	9
1.18	ch_51a	11
1.19	ch_60a	13
1.20	ch_70a	13
1.21	ch_80a	15

Chapter 1

EMenüBar

1.1 main

Anleitung für das Programm EMenüBar V1.1.1
© Christian Schaper * Ossietzkyring 37 * 30457 Hannover
EMail: ebsch@t-online.de

Inhalt
=====

1. Allgemeines über die Funktionsweise von 'EMenüBar'
 - Was ist 'EMenüBar' ?
 - Woraus besteht das Programm ?
 - Voraussetzungen zum Betrieb von EMenüBar
 - Installation von EMenüBar
 2. Die Bedienung des EMenüBar's
 - Wie starte ich das Programm ?
 - Wie bediene ich den EMenüBar ?
 - Wie beende ich den EMenüBar ?
 3. Die Editierung des EMenüBar's
 - Was kann ich im Editor alles machen ?
 - Wie füge ich ein Programm hinzu ?
 - Wie ändere ich bestehende Daten, Was kann ich verändern ?
 - Wie lösche ich bestehende Daten ?
 - Wie rufe die Hilfstext (die Anleitung auf) ?
 - Was ist die (Kurz-)Info ?
 - Wie verlasse ich den Editors ?
 4. Die Prefs-Einstellungen des EMenüBar's
 - Die Prefs-Einstellungen
 5. Fehlermeldungen
 - Fehler, die zum Programmabbruch führen
 - Fehler, die nicht zum Programmabbruch führen
 6. Veränderungen zur letzten Version
 7. Urheberrecht, Autor, Garantien und Warenzeichen
-

8. Nachwort

1.2 ch_10a

Was ist 'EMenüBar' ?

Verzeichnisse sind eine feine Sache: Hat man(n) oder frau zwei oder mehr Programme, so macht es Sinn für jedes Programm ein eigenes Unterverzeichnis anzulegen, da so leichter Ordnung auf der Festplatte/Diskette zu schaffen und zu halten ist. Aber ein übles Problem: Das Programm, welches gerade gebraucht wird, befindet sich irgendwo in einem Unterverzeichnis. Der Weg es zu finden ist selten ein Problem, aber das ständige Klicken mit der Maus bis man(n) oder frau nun das Unterverzeichnis gefunden hat, indem sich das gesuchte Programm befindet... Dies soll ein Einsatzgebiet für EMenüBar sein. EMenüBar ist ein Programm, das ein Fenster zur Verfügung stellt, indem wichtige oder oft gebrauchte Programme durch einen Button dargestellt werden. Klicken Sie nun auf einen dieser Button, so wird das entsprechende Programm gestartet.

1.3 ch_11a

Wie funktioniert 'EMenüBar' ?

EMenüBar besteht eigentlich aus drei Programmteilen:

- 1). EMenüBar . Er erstellt das Fenster, das die Programme symbolisch durch Button anzeigt.
- 2). Der Editor für den EMenüBar. Hier werden Programme aufgenommen, deren Daten verändert, oder Programme gelöscht (entfernt). Dieser Editor bereitet die Daten für den EMenüBar auf.
- 3). Die Prefs-Einstellung . Hier werden die Einstellungen geändert.

1.4 ch_12a

Voraussetzungen zum Betrieb von EMenüBar

EMenüBar wurde auf einem Amiga2000D mit AmigaOS 3.1, 9MB Speicher, einer 68030'er Turbokarte und 100MB Festplatte geschrieben. Dies sind mit Sicherheit recht gute Voraussetzungen, aber das Programm läuft auch mit weniger.

Es müssen folgende Mindestvoraussetzungen erfüllt sein:

Software: Ihr Amiga muß min. AmigaOS 2.0 haben.

Es werden folgende Libraries benötigt:

- gadtools.library (Version 37 oder besser)
- asl.library (Version 37 oder besser)

- reqtools.library (Version 37 oder besser)
- workbench.library (Version 37 oder besser)
- amigaguide.library (Version 33 oder besser)

Alle -mit Ausnahme der reqtools.library- gehören zum Lieferumfang des Amiga. Die reqtools.library ist im PD Bereich zu finden.

Hardware: Ihr Amiga muß min. einen 68000'er Prozessor haben, 1MB Speicher und sollte über eine Festplatte verfügen. Die Festplatte ist nicht unbedingt nötig, jedoch macht der Einsatz von EMenüBar ohne wenig Sinn.

1.5 ch_13a

Was gehört alles zum EMenüBar ?

Das EMenüBar-Paket besteht aus folgenden Programmen:

- | | |
|------------------------------------|---|
| 1. EMenüBar +.info | Das eigentliche Programm |
| 2. EMenüBar_Startup +.info | Das Startprogramm des EMenüBar's |
| 3. EMenüBar_Install +.info | Das Installationsprogramm |
| 4. EMenüBar.guide +.info | Die Anleitung für den EMenüBar |
| 5. EMenüBar_Prefs-Anpassung +.info | Das Anpassungsprogramm für ältere Prefsdateien. |

Wie installiere ich 'EMenüBar' ?

Die Installation ist recht einfach. Sie starten einfach das Programm: 'EMenüBar_Install'. (Dies ist eine Datei des Installers.) Der Installer fragt Sie, wo Sie EMenüBar installiert haben wollen. Hier legen Sie also das Laufwerk und gegebenenfalls das Verzeichnis/Unterverzeichnis fest. Dorthin kopiert er dann das Programm 'EMenüBar' und diese Anleitung. Dann kopiert er in das Verzeichnis 'WBStartup' des Bootlaufwerkes das Programm 'EMenüBar_Startup'. (Das Bootlaufwerk ist 'Sys:'.) Zum Schluß wird die 'User-Startup' um einen 'Assign' ergänzt. Diese Angabe ist wichtig, da so festgelegt wird wo sich EMenüBar befindet.

1.6 ch_20a

Wie starte ich das Programm ?

Der EMenüBar wird nach erfolgreicher Installation durch Doppelklick auf das Programmsymbol gestartet. Bei einem Neustart erfolgt der Start automatisch. Achtung: Auch ohne vorherige Installation läßt sich EMenüBar starten, jedoch fehlt der wichtige 'Assign'. Dies führt zu Fehlern beim Anlegen der Prefs-Datei!

1.7 ch_21a

Wie bediene ich den EMenüBar ?

Nach dem Start erscheint in der unteren linken Ecke ein Fenster ohne Rahmen. Beim ersten Programmstart, nach einer Löschung der Prefs-Datei oder deren Nichtauffinden erscheinen in diesem Fenster nur die Button 'Edit' und 'Prefs':

```

*      Rand des Fensters
*      \/
Bildschirmrand links ->+-----+
*|+-----+|
*||  Edit  |<- Der Button 'Edit'
*|+-----+|
*|+-----+|
*||  Prefs |<- Der Button 'Prefs'
*|+-----+|
*+-----+
*****
                        /\
Bildschirmrand unten

```

Sollte bereits eine Prefsdatei im Verzeichnis 'EMenüBar:' existieren, so wird diese eingeladen und die darin enthaltenen Programme aufrufbereit angezeigt. D.h. jedes Programm wird durch einen eigenen Button dargestellt.

Beispiel: Sie haben die Shell als Programm eingegeben.

```

*      Rand des Fensters
*      \/
Bildschirmrand links ->+-----+
*|+-----+ +-----+|
*||  Edit  | |  Shell  |<- Der Button für das
*|+-----+ +-----+| Programm: Shell
*|+-----+           |
*||  Prefs  |           |
*|+-----+           |
*+-----+
*****
                        /\
Bildschirmrand unten

```

Wollen Sie nun ein Programm starten, so drücken Sie einfach den entsprechenden Button. Wollen Sie Programme hinzufügen, deren Daten ändern oder Programme entfernen (löschen), so drücken Sie den Button 'edit'. Damit kommen Sie zum zweiten Programmteil: dem Editor. (Weiter: 'Wie editiere ich den EMenüBar ?')

Im EMenüBar haben folgende Taste eine Belegung

e	Wechsel zum Editor 'EMenüBar editieren'.
p	Wechsel zu den Prefs-Einstellungen.
q	Beenden des EMenüBar.

```

t                (Tools-)Menüfizierung des EMenüBar.
ESC              Beenden des EMenüBar.
HELP             Requester über die Tastatur-Belegung des
                  EMenüBar

```

1.8 ch_22a

Wie beende ich den EMenüBar ?

Den EMenüBar beendet Sie durch drücken der Tasten 'q' oder 'ESC'.

1.9 ch_30a

Was kann ich im Editor alles machen ?

Im Editor können Sie folgendes:

1. Programme hinzufügen
2. Bestehende (Programm-)Daten ändern
3. Bestehende (Programm-)Daten löschen
4. diese Anleitung aufrufen
5. sich die (Kurz-)Info ansehen
6. den Editor verlassen

Den Editor 'EMenüBar editieren' erreichen Sie durch betätigen des Buttons 'Edit' oder durch drücken der Taste 'e' im EMenüBar. Nun wird des Fenster des EMenüBars geschlossen und das Fenster des Editor's geöffnet. Es hat folgende Elemente:

```

*****
*1* EMenübar editieren                *2*
*****
*   Programmliste                     Pfad   *
* +-----+ +-----+ +-----+ +-----+ *
* |         | | 4         |         | *
* |         | | +-----+ +-----+ *
* |    3     | |         |         | *
* |         | |         Name         | *
* |         | | +-----+ +-----+ *
* |         | | 5         |         | *
* |         | | +-----+ +-----+ *
* |         | |         |         | *
* |         | | Anzeige im Menü   Typ  *
* |         | | +-----+ +-----+ *
* |         | | 6         | 7         | *
* |         | | +-----+ +-----+ *
* |         | |         |         | *
* |         | | Stack      Priorität *
* |         | | +-----+ +-----+ *
* |         | | 8         | 9         | *
* +-----+ +-----+ +-----+ +-----+ *

```



```

*                                     *
* +-----+ +-----+ +-----+ +---+ +---+ *
* | neu 10 | |übern. 11| |lösch. 12| | 13| | 14| *
* +-----+ +-----+ +-----+ +---+ +---+ *
* +-----+ +-----+ +-----+ +-----+ *
* | zur. 15 | |Hilfe 16| |Info 17| |Quit 18| *
* +-----+ +-----+ +-----+ +-----+ *
*****

```

Erläuterung:

Nr.	Bezeichnung	Funktion
1)	Schließ-Gadget	Rückkehr zum EMenüBar
2)	Vorder-Hinter-Gadget	
3)	ListView-Gadget	Zeigt die bisher eingegebenen Programme mit ihrer Bezeichnung im EMenüBar an.
4)	Text-Gadget	Zeigt den Pfad des Programmes an.
5)	Text-Gadget	Zeigt den Namen des Programmes an.
6)	String-Gadget	Änderung der Bezeichnung im EMenüBar.
7)	Cycle-Gadget	Änderung des Programmtypen.
8)	Integer-Gadget	Änderung des Programmstackes.
9)	Integer-Gadget	Änderung der Programmpriorität.
10)	Button	Hinzufügen von Programmen.
11)	Button	Übernehmen von Veränderungen an bestehenden Daten.
12)	Button	Entfernen (löschen) von bestehenden Daten.
13)	Button	-Veränderung der Reihenfolge der Pro-
14)	Button	/ gramme in der Anzeige im EMenüBar.
15)	Button	Rückkehr zum EMenüBar.
16)	Button	Aufruf dieser Anleitung
17)	Button	Anzeige einer (Kurz-)Info.
18)	Button	Beenden des EMenüBar.

Die Menüpunkt des Editors haben die gleiche Funktion, wie die gleichnamigen Buttons.

Folgende Tasten haben ein Belegung:

a	Änderung der Bezeichnung im EMenüBar.
h	Aufruf der Anleitung.
i	Anzeige der (Kurz-)Info.
l	Entfernen (löschen) von bestehenden Daten.
n	Hinzufügen von Programmen.
p	Änderung der Programmpriorität.
q	Beenden des EMenüBar.
r	Änderung des Programmnamens
s	Änderung des Programmstackes.
t	Änderung des Programmtypen.
v	Änderung des Verzeichnisses
z	Rückkehr zum EMenüBar.
ESC	Rückkehr zum EMenüBar.
HELP	Anzeige der Anleitung.

1.10 ch_31a

Wie füge ich ein Programm hinzu ?

Dazu drücken Sie den Button 'neu', die Taste 'n' oder wählen den Menüpunkt 'neu' aus. Nun wird ein ASL-Requester erstellt, in dem Sie das gewünschte Programm und seinen Pfad auswählen. Haben Sie die Auswahl beendet, so drücken Sie den Button 'Okay'. Die Daten werden nun in den Speicher übernommen. Und das neue Programm erscheint in der Programmliste. Wollen Sie jedoch dies jedoch abbrechen, so drücken Sie die Button 'Abbruch' und der Vorgang wird abgebrochen. Oder einfacher: Sie ziehen das Programmsymbol in das Fenster des Editors. Die Daten werden automatisch ermittelt und übernommen. (AppWindow-Funktion).

1.11 ch_32a

Wie ändere ich bestehende Daten, Was kann ich verändern ?

Sie haben die Möglichkeit folgende bestehende Daten zu ändern:
(Gemeint sind die Daten der eingegebenen Programme.)

1. Das Verzeichnis
2. Den Programmnamen
3. Die Anzeige im Menü (EMenüBar)
4. Den Programmtypen
5. Den Programmstack
6. Die Priorität
7. Die Reihenfolge im Menü (EMenüBar)

Egal was Sie ändern möchten, Sie müssen immer zuerst das betroffene Programm in der Programmliste auswählen. Dann erscheinen dessen Daten unter Pfad, Programmname, Anzeige im Menü, Typ, Stack und Priorität. Nun haben Sie die oben genannten Möglichkeiten.

Aber Achtung:

- Das Verzeichnis, indem das Programm zu finden ist (nur der Pfad) wird bei einer Veränderung nicht auf seine Richtigkeit hin geprüft.
 - Der Programmname wird, wie das Verzeichnis auch, bei einer Änderung nicht auf seine Richtigkeit hin geprüft.
 - Der Name, mit dem das Programm im Menü erscheinen soll, darf maximal 20 Zeichen haben.
 - Als Programmtyp gibt es CLI (voreingestellt) und WB. Den Typen WB sollten Sie wählen, wenn beim Programmstart noch Angaben übergeben werden (Siehe Programminfo.), sonst ist der Typ CLI ausreichend.
 - Der Programmstack kann jeden positiven, geraden Wert über Null
-

haben.

- Die Priorität beginnt bei -128 und reicht bis +127. Bitte beachten Sie, daß Sie bei einer Priorität von +10 oder größer Gefahr laufen Systemprozesse zu beeinträchtigen.
- Die Reihenfolge in der Programmliste ist die, mit der die Programme im EMenüBar angezeigt werden. Die Reihenfolge ändern Sie über die Button mit den Pfeilen.

Nach dem Sie die Änderung vollzogen haben, drücken Sie bitte den Button 'übernehmen'. Nun wird die Veränderung auch (erst) in den Speicher übernommen und gesichert.

1.12 ch_33a

Wie lösche ich bestehende Daten ?

Sie wählen in der Programmliste das betroffene Programm aus und drücken den Button 'löschen', die Taste 'l' oder wählen den Menüpunkt 'löschen' aus. Nun wird das Programm aus dem Speicher von EMenüBar entfernt.

1.13 ch_34a

Wie rufe die Hilfstext ?

Sie drücken einfach den Button 'Hilfe', die Taste 'h', die Taste 'HELP' oder wählen den Menüpunkt 'Hilfe' aus. Dann wird die Anleitung angezeigt.

1.14 ch_35a

Was ist die (Kurz-)Info ?

Die (Kurz-)Info zeigt den Programmnamen, die Version, die letzte Änderung, die Anschrift des Autors (meine) und die Anzahl der derzeit vorhandenen Programmeinträge an.

1.15 ch_36a

Wie verlassen den Editor ?

Den Editor verlassen Sie wiefolgt:

1. Wenn Sie zum EMenüBar zurück möchten
Drücken Sie den Button 'zurück', das Schließ-Gadget, die Taste 'z', die Taste 'ESC' oder wählen Sie den Menüpunkt 'zurück'.
2. Wenn Sie das Programm beendet möchten:
Drücken Sie den Button 'Quit', die Taste 'q' oder wählen Sie den Menüpunkt 'Programmende'.

1.16 ch_40a

Die Prefs-Einstellungen

Die Prefs-Einstellungen erreichen Sie durch betätigen des Buttons 'Prefs' oder durch drücken der Taste 'p' im EMenüBar. Nun wird ein Requester geöffnet. Dort können Sie (z. Zt. nur) das Erscheinen der App-Window-Fehlermeldung ein- oder ausschalten.

Diese Fehlermeldung tritt auf, wenn im Editor des EMenüBar ein Piktogramm gezogen wird, das zu keinen Programm gehört.

Dabei bedeutet die Einstellung 'deaktiviert', daß die Fehlermeldung ausgeschaltet ist. Die Einstellung 'aktiviert' bedeutet wiederum, daß die Fehlermeldung angeschaltet ist.

(Dies kein Fehler, der den Benutzer ständig durch einen Requester starfen soll.)

1.17 ch_50a

Es gibt folgende Fehler, die zum Programmabbruch führen:

Fehlermeldung: Es konnte kein Fenster geöffnet werden.

Problem.....: Es ist nicht genügend Speicher für das Fenster vorhanden.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart.

Fehlermeldung: Die Gadget-Liste konnte nicht erstellt werden.

Problem.....: Es ist nicht genügend Speicher zum erstellen der Liste vorhanden.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart.

Fehlermeldung: Die Gadget's konnten nicht erstellt werden.

Problem.....: Es ist nicht genügend Speicher für die Gadget's vorhanden.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart.

Fehlermeldung: Das Öffnen einer Library schlug fehl.

Problem.....: Das Öffnen einer der benötigten Libraries schlug fehl. Es werden folgende Libraries benötigt:
gadtools.library (Version 37 oder besser)
asl.library (Version 37 oder besser)
reqtools.library (Version 37 oder besser)
workbench.library (Version 37 oder besser)
amigaguide.library (Version 33 oder besser)

Lösung.....: Kopieren Sie die fehlende Library in das LIBS:-Verzeichnis. Alle -mit Ausnahme der reqtools.library- gehören zum Lieferumfang des Amiga. Die reqtools.-library ist im PD Bereich zu finden.

Fehlermeldung: Die 'GetVisualInfo()' -Funktion schlug fehl.

Problem.....: Der Versuch die nötigen Daten über den WorkBench-Screen für die zu öffnenden Fenster zu ermitteln schlug fehl.

Lösung.....: Die Meldung sollte eigentlich nie erscheinen, da der WorkBench-Screen immer vorhanden ist.
Für den Fall der Fälle ist mir daher keine Lösung bekannt.

Fehlermeldung: Die 'LockPubScreen()' -Funktion schlug fehl.

Problem.....: Der Screen auf dem die Fenster des EMenüBar erstellt werden ist der WorkBench Screen. Dieser wurde nicht gefunden.

Lösung.....: Die Meldung sollte eigentlich nie erscheinen, da der WorkBench-Screen immer vorhanden ist.
Für den Fall der Fälle ist mir daher keine Lösung bekannt.

Fehlermeldung: Es ist nicht genügend Speicher für einen Requester vorhanden.

Problem.....: Ein Requesteraufbau soll aufgebaut werden. Dies geht jedoch mangels Speicher schief.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart.

Fehlermeldung: Ein Requester ließ sich nicht erstellen.

Problem.....: Ein Requester soll aufgebaut werden. Dies geht jedoch mangels Speicher schief. Im Unterschied zur vorherigen Meldung ist der Requesteraufbau bereits vorbereitet.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart.

Fehlermeldung: Sonstiger Fehler

Problem.....: Dieser Meldung erscheint, wenn keine der vorherigen

zutrifft.

Lösung.....: Sollte diese Meldung erscheinen, so wäre ich um eine Mitteilung darüber dankbar. Ein Fall, wo diese Meldung auftrete könnte ist mir nämlich nicht bekannt. Sie wurde nur Sicherheit eingefügt.

1.18 ch_51a

Es gibt folgende Fehler, die nicht zum Programmabbruch führen:

Fehlermeldung: Es war nicht möglich einen Messageport zu erstellen. Somit können derzeit keine Programme vom Typ WB gestartet werden.

Problem.....: Es ist kein oder nicht genügend freier Speicher mehr vorhanden.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart.

Fehlermeldung: Der Programmstart schlug fehl, da das Programm nicht in dem angegebenen Pfad existiert.

Problem.....: Das Programm besteht nicht mehr in dem Verzeichnis, in dem es bei der Anmeldung bestanden hat.

Lösung.....: Den Eintrag löschen und das Programm dnn neu anmelden.

Fehlermeldung: Der Programmstart schlug fehl, da der angegebene Pfad nicht mehr existiert.

Problem.....: Das Verzeichnis, in dem das Programm sich bei der Anmeldung befand, besteht nicht mehr.

Lösung.....: Den Eintrag löschen und das Programm dnn neu anmelden.

Fehlermeldung: Der von Ihnen eingegebene Stackwert beträgt Null oder weniger. Dies ist jedoch nicht zulässig. Der Wert wird daher mit '4096' angenommen.

Problem.....: Sie haben einen unzulässigen Stackwert eingegeben.

Lösung.....: Der Stackwert kann jeden positiven, geraden Wert haben, der größer als Null ist.

Fehlermeldung: Die von Ihnen eingegbene Priorität übersteigt '+10'! Damit laufen Sie Gefahr wichtige Rechenprozesse des Systems zu beeinträchtigen. Bitte überlegen Sie, ob Sie diese Einstellung wirklich wollen!

Problem.....: Der von Ihnen eingegebene Wert übersteigt +10.

Lösung.....: Dies ist keine Fehlermeldung, sondern eine Warnung! Beachten Sie daher bitte das AmigaDos Handbuch!

Fehlermeldung: Die von Ihnen eingegbene Priorität übersteigt '+127' und stellt damit keinen gültigen Wert dar. Um Fehler zu vermeiden wird der Wert vorerst mit '0' angenommen.

Problem.....: Sie haben einen ungültigen Wert für die Priorität

eingegeben.

Lösung.....: Der Wert darf höchstens +127 betragen, aber Wert über +10 sind gefährlich! Siehe AmigaDos Handbuch!

Fehlermeldung: Die von Ihnen eingegbene Priorität unterschreitet '-128' und stellt damit keinen gültigen Wert dar. Um Fehler zu vermeiden wird der Wert vorerst mit '0' angenommen.

Problem.....: Sie haben einen ungültigen Wert für die Priorität eingegeben.

Lösung.....: Die Priorität muß mindestens -128 betragen.

Fehlermeldung: Die Programmfunktion: 'info' schlug fehl.

Problem.....: Es ist kein oder nicht genügend freier Speicher mehr vorhanden.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart. Diese Meldung führt nicht zu einem Programmabbruch, jedoch sollte Sie eine Warnung über den knappen Arbeitsspeicher sein.

Fehlermeldung: Die Programmfunktion 'Hilfe' schlug fehl.

Problem.....: Der Hilfstext wurde nicht gefunden.

Lösung.....: Das Verzeichnis (Assign) 'EMenüBar:' konnte nicht gefunden werden. Dort wird jedoch der Hilfstext gesucht.

Fehlermeldung: Die Programmfunktion 'sichern' schlug fehl.

Problem.....: Der Versuch Daten zu sichern schlug fehl.

Lösung.....: Das Verzeichnis (Assign) 'EMenüBar:' konnte nicht gefunden werden. Es wird jedoch zum Laden und Speichern der Daten benötigt. Auch wird dort der Hilfstext gesucht.

Fehlermeldung: Die Programmfunktion 'Menüfizierung' schlug fehl.

Problem.....: Es ist kein oder nicht genügend freier Speicher mehr vorhanden.

Lösung.....: Der Speicher ist erschöpft oder er ist zu stark fragmentiert. Im ersten Fall bitte Speicherräumen (andere Programme beenden) und im zweiten hilft ein Neustart. Diese Meldung führt nicht zu einem Programmabbruch, jedoch sollte Sie eine Warnung über den knappen Arbeitsspeicher sein.

Fehlermeldung: Das Piktogramm hat keinen gültigen Wert als Verzeichnis.

Problem.....: Dieser Fehler tritt bei der AppWindow-Funktion auf, wenn das Programmsymbol in keinen gültigen Verzeichnis zu finden ist.

Lösung.....: Hier sollten Programme wie DiskSalv, ... helfen und erstmal den Verzeichnisbaum überprüfen und ggf reparieren.

Fehlermeldung: Das Piktogramm stellt kein Programm dar.

Problem.....: Dieser Fehler tritt bei der AppWindow-Funktion auf, wenn Sie kein Programmsymbol in das Fenster geschoben haben.

Lösung.....: EMenüBar verwaltet nur für Programm und nicht für andere Dinge.

Achtung.....: Diese Fehlermeldung läßt sich auch unter drücken
(abschalten) über die Prefs-Einstellungen.

1.19 ch_60a

Es kamen folgend Veränderungen:

Version: 1.0.1

- Keine Begrenzung mehr für Programmeinträge (bisher 72) durch eine dynamische Speicherverwaltung.
- Nicht jeder Fehler, der auftritt, führt auch zu einem Programmabbruch.
- Erfassung von Priorität und Typ (WB oder CLI). Start nun nicht mehr nur als CLI-Typ, sondern auch als WB-Typ möglich.
- Der Fehler im Programmteil 'EMenüBar', der beim drücken der Taste 't' auftrat ist behoben.
- Das Programm wurde teilweise reorganisiert und weitere Fehler behoben.

Version 1.0.2

- Ein Fehler in der Speicherverwaltung wurde behoben. Dieser Fehler brachte die Programmeinträge durcheinander. Programm- oder Systemabstürze waren möglich.

Version 1.1.0

- AppWindow-Funktion im Programmteil 'EMenüBar editieren' eingefügt.
- Begrenzte Fontsensitivität im gesamten Programm realisiert.
- Dritter Programmteil: 'Prefs-Einstellungen' eingeführt.
- einige kleinere Verbesserungen...

Version 1.1.1

- Fontsensitivität verbessert. Als Zeichensatz wird nun der Zeichensatz der WorkBench benutzt.
- Dementsprechend wurde der Programmteil 'Prefs-Einstellungen' auf das Einstellen der AppWindow-Fehlermeldung reduziert.
- Im Editor lassen sich nun auch das Programmverzeichnis und der Programmname nachträglich verändern.
- Wieder einige kleine Verbesserungen...

1.20 ch_70a

Urheberrecht:

EMenüBar wurde in der Sprache 'AmigaE V3.2e' (© W. v. Oortmerssen) geschrieben. Als Hilfsmittel dienten 'GadToolsBox' (© J.v.d.Baard) für die Benutzeroberflächen und 'MegaEd' als Texteditor (© M. Junginger)

Ich, der Autor, behalte mir sämtliche Rechte an dem Programm 'EMenüBar' und seinen Dateien vor. Ein verändern des Programmes oder seiner Dateien ist nicht zulässig! Ausgenommen ist hiervon nur die '.Prefs'-Datei.

Der Autor ist: Christian Schaper, Ossietzkyring 37, 30457 Hannover
EMenüBar ist GiftWare! Wer es also benutzt wird gebeten mir ein
Geschenk, welches seiner Meinung nach den Wert dieses Programmes
entspricht, zu schicken. Da ich ein Sammler von Katzenfiguren bin,
würde ich mich besonders über entsprechende Figuren freuen. Wer
jedoch keine Figuren verschicken möchte, der kann zur Not auch
Bargeld - besser jedoch EC-Schecks - schicken.

Autor:

Wer mir ein paar Zeilen schreiben möchte, der kann mich unter
folgender Anschrift erreichen:

Christain Schaper
Ossietzkyring 37
30457 Hannover

Wer der Meinung ist, die Post sei zu teuer, der kann mir auch
Elektronische Post schicken. Die EMail Adresse lautet:

ebsch@t-onlinbe.de

Schreibt mal wieder...

Garantien:

Ich, der Autor, leiste keinerlei Garantien oder Gewährleistungen,
weder ausdrücklicher noch impliziter^{§1} Art, in bezug auf die in
diesem Handbuch (AmigaGuide) beschriebenen Produkte, deren Taug-
lichkeit, Kompatibilität oder Verfügbarkeit. Die hierin enthal-
tenen Informationen gehen vom gegenwärtigen Stand der Entwicklung
aus. Unangekündigte Änderungen bleiben vorbehalten. Die Verant-
wortung für die Verwendung der hierin enthaltenen Informationen
übernimmt der Benutzer.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTE ICH, DER AUTOR, FÜR IRGENDWELCHE
DIREKTEN, INDIREKTEN, ZUFÄLLIGEN ODER FOLGESCHÄDEN, DIE SICH AUS
DEN ANGABEN IN DIESEM HANDBUCH (AMIGAGUIDE) HERLEITEN, SELBST WENN
MIR DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN ANGEZEIGT WURDE.

Durch die Benutzung von EMenüBar wird dieser Haftungsausschluß
anerkannt.

§1^{impliziter}: nicht ausdrücklich

Warenzeichen:

AMIGA, (AMIGA) Workbench und AmigaGuide sind eingetragene Waren-
zeichen der US-Firma Gateway2000 sein.

1.21 ch_80a

Nachwort

Nun liegt EMenüBar in der 4. Version vor! Leider bleiben die Kommentare und Verbesserungsvorschläge – bis auf eine Ausnahme – aus. Ich würde an EMenüBar noch einiges verändern, daher freue ich mich über Ihre Nachricht. Sei es nun ein Verbesserungsvorschlag, ein Bericht über das Verhalten von EMenüBar über eine längere Zeit oder Kritik...

Christain Schaper
Hannover, der 21.05.1997